

# JEHOVAS ZEUGEN

ZWEIGBÜRO

AM STEINFELS 1, 65618 SELTERS (TAUNUS) • TELEFON: +49 (0)6483 41-0  
POSTANSCHRIFT: 65617 SELTERS • DEUTSCHLAND

2. Juni 2014

AN ALLE ÄLTESTENSCHAFTEN UND KREISAUFSEHER

## Schule für Königreichverkündiger

Liebe Brüder,

in dem Brief vom 6. November 2013 an alle Versammlungen schrieben wir euch über die neue Schule für Königreichverkündiger (SKE). Das heutige Schreiben knüpft daran an und enthält weitere Einzelheiten.

Wie in dem obigen Brief erwähnt, werden zu der SKE Ehepaare, ledige Brüder und ledige Schwestern eingeladen. Die Altersobergrenze der Bewerber für diese Schule ist 65 Jahre, wobei die Bedingung für alle in der Altersgruppe von 50 bis 65 ist, dass sie für sich selbst sorgen können und keine finanzielle oder medizinische Unterstützung von der Organisation benötigen.

Älteste können von [jw.org](http://jw.org) die *Bewerbung für den Besuch der Schule für Königreichverkündiger (G-8)*, den Brief an Bewerber (G-14) und den Brief an alle, die sich um den Besuch einer theokratischen Schule, den Betheldienst oder eine andere Art des Sondervollzeitdienstes bewerben (A-63), herunterladen und Interessenten an der Schule aushändigen. (Ehepartner füllen getrennt voneinander je eine Bewerbung aus.) Ist die Bewerbung vollständig ausgefüllt, sollte sie dem Sekretär zurückgegeben werden. Das Versammlungsdienstkomitee geht die Bewerbung sorgfältig durch und beantwortet die für das Komitee bestimmten Fragen. Der Sekretär sollte die Bewerbung nicht an den Kreisaufseher weitergeben, falls der Bewerber psychisch, emotional oder körperlich behindert ist oder Einschränkungen in dieser Hinsicht unterliegt. Dies trifft auch zu, wenn jemand damit zu kämpfen hatte, eine hohe Moral beizubehalten, sich also zum Beispiel in den letzten zwei Jahren mit Pornografie abgegeben hat. Zwei Älteste sollten dem Bewerber dann freundlich erklären, warum die Bewerbung zurückgehalten wurde. Erfüllt der Bewerber die im Brief G-14 aufgeführten Grunderfordernisse und verfügt er nach Überzeugung des Dienstkomitees über Potenzial, Umstände und Fähigkeiten, das Gelernte später umzusetzen, sollte der Sekretär die Bewerbung *sofort* an den Kreisaufseher schicken.

Bevor die Bewerbung an das Zweigbüro geschickt wird, sollte der Kreisaufseher bei seinem nächsten Besuch in der Versammlung mit dem Bewerber zusammenarbeiten und ihn beobachten. (Ist ein Kreisaufseher neu im Kreis, kann er auch den vorherigen Kreisaufseher um eine Stellungnahme bitten.) Anschließend kommt der Kreisaufseher mit den Brüdern des Dienstkomitees zusammen und bespricht ihre Kommentare zur Befähigung des Bewerbers.

Wie aus der *Bewerbung für den Besuch der Schule für Königreichverkündiger* hervorgeht, sollten für die SKE *nur* effektiv arbeitende fleißige allgemeine Pioniere und Sondervollzeitdiener wie Mitglieder der Bethelfamilie, Sonderpioniere und auswärtige Missionare empfohlen werden. Ihr solltet *überzeugt* sein, dass der Bewerber über die Umstände und die erforderlichen Fähigkeiten verfügt, das Gelernte später auch in einer Zuteilung umzusetzen, *die das*

*Zweibüro festlegt.* Erfüllt ein Bewerber nur die Mindestanforderungen, wird seine Bewerbung nicht unbedingt an das Zweibüro weitergeleitet werden. Vielleicht braucht er noch mehr Zeit, um die für eine Zuteilung nötige Erfahrung und Reife zu erlangen. In diesem Fall bittet der Kreisbeauftragter das Dienstkomitee, dem Bewerber ehrlich, freundlich und konstruktiv zu erklären, worin er sich verbessern kann, ihn zu ermuntern, daran zu arbeiten, und sich später erneut zu bewerben. Ist der Bewerber aber geeignet, schickt der Kreisbeauftragter die Bewerbung an das Zweibüro. Nach Möglichkeit sollte die Bewerbung mit Lichtbild als Dateianhang über den jw.org-Posteingang an das Zweibüro geschickt werden.

Offenbar beschleunigt Jehova in unseren Tagen auf der Erde die wichtigste aller Tätigkeiten: das Predigt- und Lehrwerk. Bitten wir weiterhin „den Herrn der Ernte“ um mehr Arbeiter, damit den dringenden Herausforderungen begegnet werden kann (Mat. 9:35-38).

Wir senden euch herzliche Grüße.

Eure Brüder

*Jehovas Zeugen*  
ZWEIGBÜRO

PS für den Sekretär: Bitte bewahre diesen Brief in der Versammlungsdauerablage der Briefe zu Verfahrensweisen auf und aktualisiere den *Index der Briefe für Ältestenschaften* (S-22) entsprechend.